

Mein Job ist mein Hobby?

Beitrag von „DeadPoet“ vom 6. Oktober 2012 18:15

Hobby? Nein, sicher nicht. Es ist ein Beruf, den ich aus Leidenschaft und Interesse gewählt habe - zu einem Zeitpunkt, als es manche Nachteile noch nicht so gab bzw. sie für mich nicht so ersichtlich waren. Es gibt viele Momente, da bin ich gerne Lehrer (im Unterricht, wenn ich das Gefühl habe, die SuS sind wenigstens im Ansatz aufgeschlossen). Aber es gibt viele Dinge, die ich wirklich nur mache, weil sie zum Beruf gehören und gemacht werden müssen. Vielleicht werde ich das "Lehrer-Sein" vermissen, wenn ich in Pension bin (immerhin unterrichten bei uns an der Schule einige Pensionäre in Mangelfächern), ich kann es mir im Moment aber gar nicht vorstellen. Ich habe zahlreiche andere Hobbies, für die ich dann mehr Zeit und Ruhe haben werde ...

Ich bin sogar am Überlegen, ob ich nicht Stunden reduziere, denn ich habe das Gefühl, Vollzeit ist die Beste Methode, jede Leidenschaft für den Beruf zu verlieren.